

Vorstand:

von Gottschall, Rdpf., D. jur., Geh. Hofrath u. Redacteur, Comthur u., Vorsitzender.
 Hofmann, Frdr., D. ph. u. Schriftsteller, Ritter u. Stellvertreter des Vorsitzenden.
 Kroener, Rdpf., Commerzienrath u. Buchhdt., Schatzmeister.
 Häckel, Wilm., Stadtrath a. D., Hauswart des Schillerhauses in Gohlis.
 Ludwig, Rich., Rechtsanw., Schriftführer.
 Samosk, Eman., D. ph. u. Oberlehrer, Bücherwahrer.
 Reinecke, Carl, D. ph. u. Prof., Capellmeister, Comthur u.

Hierüber Ehrenvorstandsmitglieder:

Rühne, Ostv., D. ph., Schriftsteller zu Dresden.

Die drei zuerst aufgeführten Vorsteher werden in einer Hauptversammlung der Vereins-Mitglieder von diesen auf 5 Jahre gewählt und ernennen die vier oder fünf andern Vorsteher. Die zuerst genannten 3 Vorsteher haben vom Tage der Wahl bis zu dem der fünften Hauptversammlung, mithin 5 Jahre lang, als solche zu fungiren und ihres Theils auf denselben Zeitraum die übrigen 5 Vorstandsmitglieder zu ernennen. Uebrigens zählt der Verein, abgesehen von den Ehrenmitgliedern u., jetzt über 200 ordentliche hiesige Mitglieder.

Schreberverein der Nordvorstadt.

Auf Anregung von Edu. Mangner gegründet am 2. Dezbr. 1880.

Vorstandsmitglieder:

Lehrer Hrn. Georgi, Vorsitzender. Waldstr. 46.
 Lehrer Rob. Richter, stellvert. Vorsitzender. Pfaffend. Straße 17.
 Raths-Registrator Em. Theod. Mannschag, Schriftführer. Nordstr. 44.
 Kaufm. Hrn. Kirchhoff, stellvertretender Schriftführer. Berliner Str. 18.
 Buchbindermeister Ldw. Dörffel, 1. Cassirer. Gutribscher Straße 2.
 Kaufm. Hrn. Altenburg, 2. Cassirer. Lorgingstr. 12.
 D. med. Brückner, Deputirter. Pfaffendorf. Str. 24.
 Kaufm. Frz. Heyde, desgl. Nordstr. 6.
 Kaufm. J. Beck, desgl.

Gartencommission:

Drechslermeister W. Ehrhardt.
 Kaufm. B. Rodemann.
 Lehrer Rob. Richter.

Obmann der Specialcommission:

Lehrer G. Höhlig.

Stellvertreter:

Oberlehrer v. Brause.
 Maler Rich. Horn.
 Schneidermeister Rich. Neumann.

Schreberverein der Südvorstadt.

Seit 17. März 1874 bestehend und von dem Südvorstädtischen Bezirksverein auf Anregung von D. Willem Smitt gegründet.

Vorsitzender: Es. Frz. Mittenzwey, Lehrer an der 5. Bürgerschule. Sophienstr. 60.

Stellvert. des Vorsitzenden: Frdr. Werner.

Vorstandsmitglieder.

Schriftführer: Frz. Woldemar Richter, Aktuar b. Rgl. Amtsgerichte.
 Stellvert. des Schriftführers: Rob. Kühn, Assistent bei der Quästur der Universität.
 Cassirer: Es. Augustin, Kaufmann.
 Stellvert. des Cassirers: Frdr. Hrn. Claus.
 Alwin Bieweger, Kaufm. (Firma: Bieweger u. Co.),
 Obmann der Gartencommission.

G. Abel.

F. Kaiser, Lehrer am Taubstummeninstitut.

A. H. Meyer, pens. Packmeister.

A. Plaz, Schriftsetzer.

R. Voigt, Lehrer am Taubstummeninstitut.

R. Wisgall, Turnlehrer an der 5. Bürgerschule.

Schreberverein der Westvorstadt.

Seit dem 29. April 1864 bestehend und von D. E. H. Schild gegründet, bezweckt er die Förderung der Erziehung des Unterrichts, zunächst im westlichen Theile von Leipzig.

Vorsitzender: D. Willem Smitt, Director der Smittschen höheren Töchterschule und der öffentlichen Buchhändlerlehranstalt. Centralhalle.

Vice-Vorsitzender: Frz. Schneider, Holzbildhauer. Weststr. 43.

Cassirer: Jul. G. Heynemann, Buchhalter. Mendelssohnstr. 8.

Vorstandsmitglieder.

A. Falk, Kohlenhändler. Seitenstr. 8.
 D. jur. Em. Hagen, Landger.-Director. Hartortstr. 11.
 Hrn. Just, Universitäts-Pedell. Lorgingstr. 6.
 Hrn. Müller, Tischlermstr. Alexanderstr. 11.
 Louis Richter, Kaufm. Wiesenstr. 31.
 Fr. G. Stock, Kaufm. Wiesenstr. 24.
 Em. Ulbricht, Cigarrenfabrik. Sebastian-Bach-Str. 11.
 Alex. Walther, Lehrer. Marschnerstr. 4.
 D. ph. Zimmermann, Schuldirektor. Dorotheenplatz 2.

Allgemeiner deutscher Schriftsteller-Verband.

Geschäftsführender Vorstand.

Vorsitzender: Justizrath D. Carl Braun, GutsMuths-Abolph-Straße 17.

Schriftführer und stellvertretender Vorsitzender: D. W. Brasch. Sedanstr. 2.

Schatzmeister: Ldw. Frdr. Aug. Soyaur. Südstr. 6.

Syndicus: Rechtsanwalt G. Broda. Schletterstr. 4.

Leipziger Schriftsteller-Gesellschaft „Symposion“.

(Begründet 20. März 1878.)

Vorsitzender: D. Mor. Brasch. Sedanstr. 2.

Stellvertreter: Ldw. Frdr. Aug. Soyaur. Südstr. 6.

Schriftführer: D. Carl Siegen. Mahlmammstr. 2.

Stellvertreter S. Werner. Windmühlenstr. 28.

Schatzmeister: Wilm. Friedrich, Rgl. Hofbuchhändler. Georgenstr. 6.

Bibliothekar: G. Reißner, Verlagsbuchhändler. Georgenstr. 23.

Leipziger Schülerwerkstatt

(Begründet Ostern 1880 von der Gemeinnützigen Gesellschaft zur Ausbildung von Lehrern für den Handfertigkeitsunterricht und zur Unterweisung von Knaben in praktischen Arbeiten. Die Kosten des Unternehmens werden theils von den Schülern beiträgen, theils aus der Casse der Gemeinnützigen Gesellschaft, theils auch durch die von den städtischen Behörden gewährte Unterstützung gedeckt. Der Unterricht findet Mittwochs am Sonnabends Nachmittags in der dritten Etage der alten Thomasschule statt. In der ersten Etage befindet sich eine Anstalt von Schülerwerkstattarbeiten. Dieselbe ist Mittwochs und Sonnabends von 3 bis 4 Uhr für Jedermann unentgeltlich zugänglich. Meldung beim Castellan des Kunstgewerkmuseums, Thomaskirchhof 25.)

Vorstand:

D. W. Göge, Oberlehrer am Realgymnasium, Vors. Kaufm. Rdpf. Zanker, Schatzmeister.
 Schuldirektor D. Barth.
 Prof. D. Biedermann.
 Zeicheninspector Flinker.